



Melisse Beigel geb. Kállay de Nagy Kálló, gibt hiemit im eigenen sowie im Namen ihrer Kinder Anna, Max, Victor und István Nachricht von dem sie tieferschütternden Hinscheiden ihres innigstgeliebten unvergesslichen Gatten, resp. Vaters, des Herrn

Dr. Hermann Beigel,

prakt. Arzt, früher Professor in London und gewes. Director des Maria Theresia-Frauenhospitals in Wien, Mitglied des königl. Collegiums der Ärzte in London, der geburtshilflichen und pathologischen Gesellschaft daselbst, Mitglied der kaiserl. Leopoldinischen, Karolinischen, Deutschen Akademie der Naturforscher, der kaiserl. königl. Gesellschaft der Ärzte in Wien, ordinirender Arzt für Frauenkrankheiten am Mariahilfer Ambulatorium daselbst, Ritter des eisernen Kreuzes etc. etc.

welcher Freitag, den 10. Jänner 1879, um 1/2 2 Uhr Nachmittags nach längerem schmerzvollem Krankenlager im 49. Lebensjahre sanft entschlafen ist.

Die irdische Hülle des uns theuren Verblichenen wird Sonntag, den 12. d. M., um 10 Uhr Vormittags, vom Trauerhause: IX. Bez., Liechtensteinstrasse Nr. 12, nach dem Central-Friedhofe zur Beerdigung im eigenen Grabe überführt.

WIEN, den 10. Jänner 1879

Mit dem tiefsten Bedauern, die unbegreifliche Nachricht anzunehmen, dass Sie von dem von Ihnen so geliebten Gatten, dem Herrn Dr. Hermann Beigel, am 10. Jänner 1879, um 1/2 2 Uhr Nachmittags nach längerem schmerzvollem Krankenlager im 49. Lebensjahre sanft entschlafen sind, und dass die irdische Hülle des uns theuren Verblichenen am Sonntag, den 12. d. M., um 10 Uhr Vormittags, vom Trauerhause: IX. Bez., Liechtensteinstrasse Nr. 12, nach dem Central-Friedhofe zur Beerdigung im eigenen Grabe überführt wird, erlaube ich mir, Ihnen meine herzlichen Beileidigungen zu sagen und Ihnen für die Bekanntschaft zu danken.

~~Herzliche Grüße~~

J. Carl Wetzer

11/1 1879

1913 Reliquiarat im gemastet. Für angeordnete Trauerfeier